

Die Angaben für die einzelnen Größen eines Schnittes stehen in den Anleitungen hintereinander, durch Gedankenstriche getrennt. Steht nur eine Angabe, gilt sie für alle Größen

146 A, B Bikini für Mädchen •

Größen 104, 110, 116, 122, 128
Bikini A von S. 65, Bikini B von S. 62

Sie brauchen:

Bikini A: Batist, 140 cm breit: 0,50 – 0,50 – 0,55 – 0,55 – 0,55 m. Gummiband, 7 mm breit: 0,50 – 0,50 – 0,50 – 0,60 – 0,60 m. Gummiband, 3 mm breit: 0,70 – 0,70 – 0,70 – 0,80 – 0,80 m. Gummifaden für Gummismok.

Bikini B: Seersucker, kariert, 125 cm breit. Stoffmenge und Zutaten siehe Bikini A.

Stoffempfehlung: Leichte Baumwollstoffe.

Papierschnitt:

Schnitt in der benötigten Größe ausschneiden.

Naht- und Saumzugaben:

Nähte und Kanten 1,5 cm.

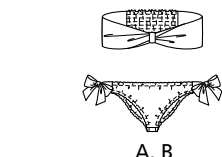
Zuschneiden:

Bikini A, B

21 Vord. Hosenteil im Stoffbruch 1x
22 Rückw. Hosenteil im Stoffbr. 1x

23 Band im Stoffbruch 4x

a) Bikini-Oberteil, vord. Teil 39 – 40 – 41 – 43 – 45 cm weit, 16 – 17 – 18 – 19 – 20 cm breit, fertige Breite 8 – 8,5 – 9 – 9,5 – 10 cm,



A, B

Schnittteile 21 bis 23

Gr. 104	_____
Gr. 110	_____
Gr. 116	_____
Gr. 122	_____
Gr. 128	_____

b) Bikini-Oberteil, rückw. Teil 34 cm weit, 16 – 17 – 18 – 19 – 20 cm breit, fertige Breite 8 – 8,5 – 9 – 9,5 – 10 cm,
c) Schlaufe 6 cm lang, 3 cm breit, fertige Breite 1,5 cm.

Nähen:

Bikini-Oberteil

■ Rückw. Teil längs zur Hälfte falten, rechte Stoffseite innen. Längskanten aufeinandersteppen. Teil wenden, bügeln.

■ Auf der Innenseite die Smoklinien

in 1 cm breiten Abständen mit Schneiderkreide aufzeichnen. Gummifaden glatt auf die Kreidelinien legen und mit Zickzackstich darübersteppen. Der Stich soll gerade so breit sein, dass der Gummifaden nicht erfasst wird, er lässt sich sonst nicht mehr anziehen. Gummifäden auf 13 cm Weite anziehen. Gummifadenenden fest verknoten.

■ Schlaufe zur Hälfte falten, Längskanten aufeinandersteppen. Schlaufe wenden.

■ Am vord. Teil die Zugaben der Schmalseiten nach innen bügeln. Vord. Teil längs zur Hälfte falten, rechte Stoffseite innen. Längskanten aufeinandersteppen. Teil wenden, bügeln. Vord. Teil in der Mitte einmal verdrehen und raffen. Schlaufe darüberlegen, auf der Innenseite die Enden zusammennähen.

■ Enden des rückw. Teils in die offenen Schmalseiten des vord. Teils hineinschieben. Schmalseiten des vord. Teils schmal aufeinandersteppen.

Bikini-Hose

■ Schrittnaht steppen. Nahtzugaben auf 7 mm Breite zurückschneiden, zusammengefasst versäubern und nach hinten bügeln.

■ An der oberen Kante der Hosenteile die Zugabe nach innen legen, einschlagen und wie eingez. für den Gummidurchzug feststeppen. 7 mm breites Gummiband einziehen. Die Enden feststeppen, fertige Gummizugweite vorn 22 – 22 – 22 – 24 – 26 cm, hinten 23 – 23 – 23 – 25 – 27 cm.

■ An den Beinausschnitten die Zugabe auf 7 mm Breite zurückschneiden, nach innen bügeln, versäubern und 5 mm breit für den Gummidurchzug feststeppen. 3 mm breites Gummiband einziehen. Enden feststeppen, fertige Gummizugweite 31 – 32 – 33 – 34 – 35 cm.

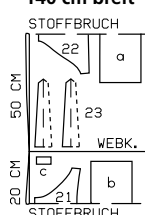
■ An den Bindebändern die Zugabe der geraden Schmalseite nach innen falten und bügeln. Bindebänder längs zur Hälfte falten, rechte Seite innen. Entlang der Längskante und der schrägen Schmalseite steppen. Bänder wenden, Kanten bügeln.

Seitl. Kanten der Hosenteile in die offenen Schmalseiten der Bindebänder schieben. Schmalseiten der Bindebänder schmal aufeinandersteppen. Außenkanten der Bindebänder schmal absteppen.

Zuschneidepläne

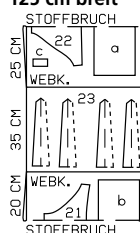
Bikini A

Batist,
140 cm breit



Bikini B

Seersucker,
125 cm breit



Den Stoff laut Zuschneideplan falten. Bei doppelter Stofflage liegt die rechte Stoffseite innen, bei einfacher Stofflage liegt sie oben.